

Nutzungsbedingungen

für die Plattform „macx. invest“ der Walther Transaction GmbH
Registergericht: Amtsgericht München, Registernummer HR B 253600,
vertreten durch ihren Geschäftsführer Mark Walther
Wehrlestraße 13, 81679 München, USt-Ident.-Nr.: DE327426798
(nachfolgend: „Anbieter“)
Telefon: +49 89 2302141 20 E-Mail: support@macx-invest.com

1. Geltungsbereich

1.1 Der Anbieter betreibt unter <https://www.macx-invest.com/> die Plattform „macx. invest“ zur Vermittlung von zum Verkauf stehenden Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen. „macx. invest“ richtet sich sowohl an Finanzinvestoren, wie auch an Strategen oder private Investoren (nachfolgend insgesamt als „Nutzer“ bezeichnet). Mit einem einfachen Verfahren werden die Nutzer schnell an potentielle Verkäufer weitergeleitet bzw. an M&A Prozessen beteiligt. Um die Vermittlung zu ermöglichen, soll der Nutzer möglichst konkrete Angaben zu seinen Suchkriterien machen. Ein Abschluss von Vereinbarungen über den Erwerb der auf macx invest dargestellten Unternehmen findet auf macx invest nicht statt.

1.2 Diese Nutzungsbedingungen gelten für sämtliche Willenserklärungen, Verträge, rechtsgeschäftliche und rechtsgeschäftsähnliche Handlungen zwischen dem Anbieter und dem Nutzer im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform „macx. invest“. Der Geltung eigener Geschäfts- und/oder Nutzungsbedingungen des Nutzers widerspricht der Anbieter ausdrücklich. Eigene Geschäfts- und/oder Nutzungsbedingungen des Nutzers werden nicht Bestandteil der Vereinbarungen zwischen den Parteien, wenn der Anbieter dies nicht ausdrücklich bestätigt hat.

2. Registrierung, Vertragsschluss, Vertragssprache, Kundendienst

2.1 Die Nutzung der Plattform „macx. invest“ setzt eine Registrierung voraus. Zugelassen für die Registrierung sind ausschließlich juristische und natürliche, volljährige und uneingeschränkt geschäftsfähige Personen.

2.2 Für die Registrierung gibt der Nutzer zunächst auf der Website seine Kontaktdaten und Suchkriterien an und bestätigt diese mit Anklicken des entsprechenden Buttons. Vor Anklicken des Buttons können Eingabefehler erkannt und mittels der Tastatur jederzeit korrigiert werden. Unbeschadet des Rechts des Anbieters, einen Nutzer ohne Angabe von Gründen ablehnen zu dürfen, erhält der Nutzer anschließend von dem Anbieter eine E-Mail mit einem Bestätigungslink und einem Verweis auf diese Nutzungsbedingungen. Die E-Mail ist das Angebot zum Abschluss eines entsprechenden Vertrags zur Nutzung der Plattform „macx. invest“. Sobald der Nutzer den Link anklickt, erklärt er die Annahme zum Abschluss des Nutzungsvertrages mit dem Anbieter, und die Registrierung ist abgeschlossen.

2.3 Für den Vertragsschluss steht Deutsch als Vertragssprache zur Verfügung.

2.4 Der Anbieter hält diese Nutzungsbedingungen auf der Plattform zum Download bereit.

2.5 Der Kundendienst des Anbieters ist unter den oben genannten Kontaktdaten von Montag bis Freitag, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr erreichbar.

3. Leistungen des Anbieters; Inhalte

3.1 Der Anbieter stellt die Plattform „macx. invest“ zur Verfügung, auf der der Nutzer seine Suchkriterien für mögliche Käufe und Beteiligungen eingeben kann.

3.2 Durch eine Registrierung mit spezifischen Suchkriterien, wie zum Beispiel die Branche, die Region, den Umsatz, die Investorenart, etc. kann der Nutzer seine Präferenzen für potentielle Inves-

titionen bei „macx. invest“ hinterlegen. Der Anbieter vergleicht die Suchkriterien der Nutzer mit seines Wissens nach zum Verkauf stehenden Unternehmen und ermöglicht bei einem Übereinstimmen der Suchkriterien mit den Angaben des potentiellen Verkäufers (nachfolgend „Matching“) die Kontaktaufnahme mit dem potenziellen Verkäufer, um Geschäfte anzubahnen. Die Möglichkeit, Verträge zwischen den Nutzern der Plattform abzuschließen, ist nicht von den Leistungen der Plattform umfasst.

3.3 Der Anbieter informiert den Nutzer bei einem Matching und teilt dem Nutzer allgemeine ggf. anonymisierte Informationen über das zum Verkauf stehende Unternehmen mit.

3.4 Der Anbieter vermittelt lediglich Kontakte in Bezug auf zum Verkauf stehende Unternehmen. Sämtliche Informationen über diese Unternehmen, die dem Nutzer zur Verfügung gestellt werden, stammen von dem jeweiligen Unternehmen selbst (nachfolgend: „Inhalte“) oder wurden auf der Basis der Inhalte vom Anbieter erstellt. Der Anbieter ist nicht verpflichtet, ohne konkrete Verdachtsmomente Erkundigungen über das Unternehmen einzuholen oder die Angaben ohne vorherige Inkenntnissetzung zu überprüfen. Der Anbieter ist für diese Inhalte, für etwaige Verträge zwischen dem Nutzer und Dritten und deren Durchführung nicht verantwortlich. Der Anbieter ist nicht Vertragspartei in etwaigen Verträgen über den Verkauf von Unternehmen, sondern allein der in dem jeweiligen Angebot genannte Verkäufer.

3.5 Für die Nutzung der Plattform ist ein handelsüblicher PC mit gängigem Betriebssystem (z.B. Windows 10, macOS, etc.) und Browser-Software auf aktuellem Stand (z.B. Internet Explorer, Mozilla Firefox, Safari, Edge, Chrome, etc.) sowie eine Internetverbindung erforderlich, die nicht Teil der Leistungen des Anbieters sind.

4. Nutzeraccount

Jeder Nutzer darf sich maximal einmal für das Portal registrieren. Sämtliche

Angaben bei der Registrierung erfolgen vollständig und wahrheitsgemäß. Der Nutzeraccount ist nicht auf Dritte übertragbar.

5. Obliegenheiten des Nutzers und Nutzungsregeln

5.1 Der Nutzer ist allein für die von ihm erstellten Inhalte verantwortlich. Eine Rechtmäßigkeitskontrolle durch den Anbieter erfolgt nicht. Es ist dem Nutzer untersagt, Inhalte zu verbreiten, die rassistisch, beleidigend, pornographisch oder anderweitig rechtswidrig sind. Hochgeladene Inhalte müssen frei von Rechten Dritter sein.

5.2 Unzulässig sind Inhalte, die gegen Wettbewerbsgesetze, Kartellgesetze, Urheberrechte, gewerbliche Schutzrechte (z.B. Marken, Designrechte, Gebrauchsmusterrechte) oder sonstige gesetzliche Bestimmungen (z.B. Jugendschutzgesetze) verstoßen oder Rechte Dritter verletzen, die unwahre oder unvollständige Angaben enthalten oder die anderweitig irreführend sind.

5.3 Er hat jegliche Manipulation der Website, die Verwendung von Programmen und Scripts auf der Website zu unterlassen, insbesondere das maschinelle Auslesen von Daten oder den Einsatz von Schadsoftware (Viren, Würmer, Trojaner, etc.).

5.4 Verstößt der Nutzer schuldhaft gegen eine der in Ziffern 5.1 bis 5.3 genannten Verpflichtungen und wird der Anbieter aus diesem Grund von Dritten in Anspruch genommen, stellt der Nutzer den Anbieter auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen Dritter und Kosten (einschließlich erforderlicher Anwaltskosten) frei. Der Anbieter wird den Nutzer unverzüglich über eine Inanspruchnahme durch Dritte informieren und ihm Gelegenheit geben, zu den Ansprüchen Stellung zu nehmen. Der Nutzer verpflichtet sich, unverzüglich sämtliche zur Verteidigung gegen die Ansprüche Dritter erforderlichen Unterlagen und Informationen zur Verfügung zu stellen. Weitere oder weitergehende Schadensersatzansprüche gegen den Nutzer bleiben dem Anbieter vorbehalten.

5.5 Im Falle von rechtswidrigen oder im Sinne der Ziffern 5.1 bis 5.3 unzulässigen Inhalten ist der Anbieter befugt, die Inhalte zu löschen.

6. Besondere Regelungen für Verbraucher

6.1 Link zur OS-Plattform gemäß Art.14 Abs.1 der Verordnung EU Nr. 524/2013: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Der Anbieter ist weder gesetzlich verpflichtet noch auf freiwilliger Basis dazu bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Der Anbieter wird sich im Konfliktfall bemühen, mit dem Nutzer eine für beide Seiten akzeptable Lösung zu finden. Da Schlichtungsstellen kostenpflichtig sind, wird der Anbieter auch in dem wohlverstandenen Kosteninteresse des Nutzers nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilnehmen.

7. Verfügbarkeit

7.1 Die Verfügbarkeit des Portals beträgt mindestens 99 Prozent im Jahresmittel innerhalb der Einflussosphäre des Anbieters. Wartungsarbeiten sowie Zeiten zur Beseitigung von Störungen, die nicht vom Anbieter zu vertreten sind oder auf höherer Gewalt beruhen, werden bei Berechnung der Verfügbarkeit nicht berücksichtigt.

7.2 Die Verfügbarkeit berechnet sich nach folgender Formel:

$$\begin{aligned} & \text{Verfügbarkeit in Prozent} \\ & = 100 \\ & - \frac{\text{Ausfallzeit} \times 100}{\text{Betriebszeit in Stunden pro Jahr}} \end{aligned}$$

7.3 Der Nutzer wird dem Anbieter Störungen der Verfügbarkeit unverzüglich nach Bekanntwerden in Textform melden.

8. Kostenfreiheit und Einstellung der Plattform

8.1 Die Nutzung der Plattform ist für den Nutzer kostenlos.

8.2 Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, die Plattform einzustellen und wird den Kunden mit einer Frist von mindestens vier Wochen über die Einstellung der Plattform informieren. Eine Sicherung der vom Kunden erstellten Inhalte und/oder sonstiger auf der Plattform gespeicherten Daten nach der Einstellung schuldet der Anbieter nicht.

8.3 Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund für den Anbieter liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer die Zugangsdaten missbraucht oder schuldhaft gegen eine der Pflichten nach Ziff. 0 (z.B. Verstoß gegen die Verpflichtung zur wahrheitsgemäßen und vollständigen Angabe von Daten), nach Ziff. 4.3 (Pflicht zur Geheimhaltung der Zugangsdaten) oder Ziffern 5.2 bis 5.4 (Verbreitung rechtswidriger Inhalte) verstößt.

8.4 Kündigt der Anbieter den Nutzungsvertrag nach der vorstehenden Ziffer 8.3 außerordentlich, ist der Anbieter auch berechtigt, weitere Nutzeraccounts des Nutzers nach Ziff. 8.3 außerordentlich zu kündigen. Hat der Anbieter dem Nutzer außerordentlich nach Ziff. 8.3 gekündigt, ist dem Nutzer eine erneute Registrierung – auch unter Verwendung abweichender Zugangsdaten – nur mit einer ausdrücklichen Zustimmung des Anbieters erlaubt.

8.5 Nach Beendigung des Vertrages löscht der Anbieter alle Inhalte des Nutzers und deaktiviert das Nutzerkonto. Dies gilt nicht für Inhalte, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften (z.B. Steuerrecht, Bilanzrecht) aufbewahrt werden müssen oder die der Anbieter aus berechtigten Gründen weiterhin speichert, um z.B. Missbrauch des Portals oder widerrechtliche Neuanmeldungen eines gesperrten Nutzers zu verhindern.

9. Haftung

9.1 Der Anbieter gewährleistet nicht die Richtigkeit und Vollständigkeit der von dem Nutzer oder von potentiellen Unternehmensverkäufern zur Verfügung gestellten Informationen. Der Anbieter garantiert auch keinen bestimmten wirt-

schaftlichen Erfolg durch die Nutzung des Portals. Der Anbieter übernimmt auch keine Gewährleistung und Haftung im Zusammenhang mit der Anbahnung, dem Abschluss und der Durchführung etwaiger Verträge zwischen dem potentiellen Verkäufer eines Unternehmens bzw. einer Unternehmensbeteiligung und dem Nutzer.

9.2 Im Falle von Schäden, die durch den Verlust von Daten entstehen, haftet der Anbieter nicht, wenn und soweit die Schäden durch eine regelmäßige und vollständige Sicherung der Inhalte durch den Kunden hätten vermieden werden können.

9.3 Schadensersatzansprüche wegen Pflichtverletzung und aus unerlaubter Handlung sowie Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen sind gegenüber dem Anbieter und seinen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen vorbehaltlich der nachstehenden Ausnahmen ausgeschlossen.

9.4 Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht, wenn der Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde und in Fällen der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Vertragswesentlich sind vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Sie gilt ferner nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der Anbieter die Pflichtverletzung zu vertreten hat. Die Beschränkung gilt weiterhin nicht für Schäden, die auf dem Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft beruhen oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist. In Fällen einer leicht fahrlässigen Schadensersatzhaftung für die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht ist die Haftung auf typische und vorhersehbare Schäden begrenzt.

10. Datenschutz

10.1 Zur Durchführung der Nutzungsverhältnisse auf der Plattform werden personenbezogene Daten erhoben und gespeichert. Nähere Einzelheiten enthält die Datenschutzerklärung, die unter <https://www.macx-invest.com/datenschutz> abrufbar ist.

10.2 Eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Auftrag des Nutzers erfolgt nicht. Für den Fall, dass der Anbieter dennoch personenbezogene Daten im Auftrag des Nutzers verarbeitet, werden die Parteien die hierfür erforderlichen Vereinbarungen treffen.

11. Verschwiegenheit

11.1 Falls der Nutzer nach einem erfolgreichen Matching Einblick in Informationen und Unterlagen des Anbieters sowie Geschäftszahlen, Unternehmensdaten und sonstigen Informationen von Unternehmen erhält, sind diese von den Nutzern streng vertraulich zu behandeln, dürfen nicht an Dritte weitergegeben und dürfen ausschließlich zum Zwecke der Anbahnung und Durchführung eines Unternehmenskaufs/Transaktion mit dem potentiellen Unternehmen verwendet werden.

11.2 Mitarbeiter und sonstige Beauftragte sind von dem Nutzer entsprechend Ziffer 11.1 zur Verschwiegenheit zu verpflichten. Auf Aufforderung weist der Nutzer eine entsprechende Geheimhaltungsverpflichtung unverzüglich in schriftlicher Form nach.

11.3 Der Nutzer erhält über die Plattform nur Zugriff auf Informationen über Unternehmen, an denen er sich beteiligen kann, wenn der Unternehmensinhaber dem zustimmt und der Nutzer mit dem Anbieter eine gesonderte Verschwiegenheitsvereinbarung trifft.

12. Änderungen der Nutzungsbedingungen

12.1 Der Anbieter behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen zu ändern. Der Plattformbetreiber weist auf Änderungen der Nutzungsbedingungen durch eine E-Mail an den Nutzer ausdrücklich

hin. Die geänderten Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer spätestens 4 Wochen, bevor die geänderten Nutzungsbedingungen wirksam werden, mitgeteilt. Die Zustimmung durch den Nutzer gilt als erteilt, wenn er den geänderten Nutzungsbedingungen nicht bis zur Umsetzungsfrist ausdrücklich widerspricht. Der Anbieter wird den Nutzer durch die E-Mail, in der er dem Nutzer die Änderung der Nutzungsbedingungen mitteilt, auf die Frist und die Folgen seines Schweigens hinweisen.

12.2 Widerspricht der Nutzer den Änderungen, sind sowohl der Anbieter wie auch der Nutzer berechtigt, den Nutzungsvertrag mit einer Frist von vier Wochen zu kündigen.

12.3 Der Anbieter weist in der E-Mail auf die geänderten AGB, die Möglichkeit des Widerspruchs, die hierbei einzuhaltende Frist und die Folgen der Fristversäumnis sowie auf die Kündigungsmöglichkeit hin. Der Plattformbetreiber wird die geänderten AGB auch auf der Website öffentlich zugänglich machen.

13. Schlussbestimmungen

13.1 Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform; dies gilt auch für eine Änderung des Schriftformerfordernisses selbst.

13.2 Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilwei-

se unwirksam oder undurchführbar sind oder werden, oder für den Fall, dass dieser Vertrag unbeabsichtigte Lücken enthält, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen, undurchführbaren oder fehlenden Bestimmung eine solche wirksame und durchführbare Bestimmung zu vereinbaren, wie sie die Parteien unter Berücksichtigung des Zwecks dieses Vertrages vereinbart hätten, wenn ihnen beim Abschluss dieses Vertrages die Unwirksamkeit, Undurchführbarkeit oder das Fehlen der betreffenden Bestimmung bewusst gewesen wäre. Die Parteien sind verpflichtet, eine solche Bestimmung in gebotener Form, jedoch zumindest schriftlich, zu bestätigen.

13.3 Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des deutschen Internationalen Privatrechts. Unberührt bleiben für Nutzer als Verbraucher solche verbraucher-schützenden Bestimmungen, die dem Nutzer im Vergleich zum deutschen Recht einen höheren Schutzstandard bieten.

13.4 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ist München-Stadt.